



# ALTECH AUSTRALIA LEITET DEN PROZESS FÜR EINE BÖRSENNOTIERTE GRÜNE ANLEIHE IN LONDON EIN

-Werbung-

## Highlights

- Grüne Anleihe von 144 Mio. USD von Altech Chemicals Limited Aufsichtsrat genehmigt
- Struktur, Umfang und Umsetzungsprogramm in London für eine börsennotierte Grüne Anleihen (GREEN BOND) sind vereinbart
- Die Umsetzung des Green Bonds ist nun eingeleitet

Altech Advanced Materials AG ("AAM") (30.10.2020/12:00; FRA: AMA1) freut sich bekannt zu geben, dass Altech Chemicals Limited ("Altech") als weitere Finanzierungsoption für Fremdkapital (siehe Unternehmensmitteilung vom 20.08.2020) von dem beauftragten Beratern Bluemount Capital (WA) Pty Ltd (Bluemount) und dem in London ansässigen Partner Bedford Row Capital (Bedford Row) ein endgültiges Umsetzungsprogramm für eine börsennotierte grüne Anleiheemission in Höhe von 144 Millionen US-Dollar (Anleihenstrukturierungs- und Ausführungsplan) erhalten hat. Der Altech-Vorstand hat das vorgeschlagene Programm bereits genehmigt, und die Umsetzung des Konzeptes für das Anleiheangebot haben begonnen.

## Hintergrund

Trotz der negativen Auswirkungen, die die COVID-19-Pandemie seit März 2020 auf die globalen Märkte arbeiten AAM und Altech weiterhin konzentriert am Abschluss der Projektfinanzierung für das malaysische HPA-Projekt. Zusätzlich zu dem vorrangigen Darlehen in Höhe von 190 Millionen US-Dollar, die von der KfW IPEX-Bank mit Hermesdeckung über 170 Million US Dollar zur Verfügung gestellt wird, verfolgen Altech und AAM gemeinsam weiterhin mehrere zusätzliche nachrangige Fremdfinanzierungsoptionen. Eine erfolgreiche Umsetzung der Grünen Anleihe würde die kostenintensiven Mezzanine-Krediten von Banken ersetzen.

Ein Vorteil von Anleihen gegenüber der Bankfinanzierung besteht darin, dass während der Laufzeit nur die Zinsen (Kupon) an die Anleihegläubiger gezahlt werden, während bei Mezzanine-Bankschulden sowohl das Kapital als auch die Zinsen während der Kreditlaufzeit zurückgezahlt werden müssen. Anleihen werden in der Regel am Ende der Laufzeit refinanziert, und im Falle von Start-up-Projekten wie dem HPA-Projekt von Altech Australia ist typischerweise zu erwarten, dass der bei der Refinanzierung zu zahlende Kupon (Zinssatz) signifikant niedriger ist, da das Bau- und Inbetriebnahmerisiko für das Projekt wegfällt und ein betrieblicher Leistungsnachweis für das Projekt vorliegt.

## Strukturierungskonzept für die grünen Anleihen (Green Bond)

Bedford Row Capital (oder ein genehmigter Partner) wird eine Zweckgesellschaft (Special Purpose Vehicle, SPV Co.) zur Anleihenemittierung des Green Bond gründen und verwalten. Von der Emission in Höhe von 144 Mio. USD würden 44 Mio. USD von der Zweckgesellschaft einbehalten, um die Anleihekupon-(Zins-) Zahlungen während des Zeitraums von ca. 2 Jahren zur Errichtung und Inbetriebnahme der HPA-Anlage zu bedienen. Der Restbetrag in Höhe von 100 Mio. USD wird von der SPV Co. in die Projektfinanzierung eingebracht.

---

Es ist vorgesehen, dass die Anleihe zunächst eine Laufzeit von 5 Jahren hat. Die SPV Co. hätte ein Zweitpfandrecht hinter dem vorrangigen Kreditgeber KfW IPEX-Bank.

Die Umsetzung des Green Bonds beginnt mit einer dreimonatigen Vorbereitungsphase, in der alle rechtliche Fragen geklärt werden und die Emissionsdokumente, Investitionsmemorandum und umfassende Unternehmenspräsentationspakete entwickelt werden um sie dann an potentielle Investoren zu verteilen. Nach positiven "sanften Sondierungen" während der Vorbereitungsphase wird ein Datenraum für die Bookbuild-Phase geöffnet. Die Durchführung erfolgt dann idealerweise in einer Phase mit wieder positiver Gesamtmarktstimmung.

Die letzte Phase ist die Ausführungsphase, in der die Verpflichtungen überwiesen und die Anleiherlöse formell bei der Zweckgesellschaft hinterlegt werden (Closing). Der Antrag auf Notierung der Anleihen an der Frankfurter Wertpapierbörse wird nach dem Closing gestellt.

Die Vorbereitungsphase des Umsetzungsprogramms wird voraussichtlich bis zum 2. Quartal 2021 (aufgrund der Weihnachts-/Neujahrsperiode) laufen. Im Anschluss daran wird dann das Bookbuilding eingeleitet.

Der Vorstand

## Über Altech Advanced Materials AG

Die Altech Advanced Materials AG („AAM“) plant derzeit sich an dem Tochterunternehmen der Altech Chemicals, der Altech Chemicals Australia PTY LTD („Altech Australia“) für bis zu 100 Mio. USD mit bis zu 49% zu beteiligen. AAM ist derzeit dabei seine Kapitalbeschaffungsstrategie umzusetzen, um diese Investition finanzieren zu können.

Altech Australia baut gegenwärtig eine Produktionsanlage für hochreines Aluminiumoxid (99,99%; 4N HPA) für 4.500 Tonnen p.a. in Malaysia und verfügt auch über ein eigenes Vorkommen für den Abbau des Hauptrohstoffes Kaolin. 4N HPA wird u.a. benötigt für die Herstellung von LED-Leuchten sowie als Separator für Lithium-Ionen-Batterien, die z.B. für Elektrofahrzeuge und Smartphones benötigt werden. Die Nachfrage nach 4N HPA soll gemäß Marktstudien durchschnittlich um 30% p.a. bis 2028 wachsen. Der patentgeschützte Prozess von Altech Australia erlaubt die Herstellung von HPA als Kostenführer, da das HPA direkt aus Kaolin gewonnen werden kann. Dies ermöglicht eine Herstellung ohne Einsatz energieintensiven Aluminiums. Die Abnahme der Produktionsmenge für die ersten 10 Jahre wurde durch ein Off-take Agreement mit Mitsubishi Australien gesichert und die Produktionskapazität sowie –qualität wird von dem deutschen Anlagenbauer SMS group GmbH aus Düsseldorf garantiert, der sich auch bereit erklärt hat, Eigenkapital für das Altech HPA-Projekt zur Verfügung zu stellen.

Das Gesamtprojekt hat ein verbleibendes Investitionsvolumen von rund 390 Mio. USD, wovon die KfW-IPEX Bank bereits 190 Mio. USD unter gewissen Voraussetzungen zugesagt hat und die SMS group GmbH bereits eine Eigenkapital-Verpflichtung über 10 Mio. USD eingegangen ist. Altech Chemicals Limited ist derzeit in Gesprächen mit der Macquarie Bank bezüglich der Bereitstellung von 90 Mio. USD Mezzanine-Kapital. Die verbleibenden 100 Mio. USD sollen durch AAM zur Verfügung gestellt werden.

Kontakt:  
Altech Advanced Materials AG  
Vorstand Hansjörg Plaggemars  
Ziegelhäuser Landstraße 3  
69120 Heidelberg  
E-Mail: [info@altechadvancedmaterials.com](mailto:info@altechadvancedmaterials.com)  
Tel: +49 6221 64924-0

Weitere Informationen unter  
[www.altechadvancedmaterials.com](http://www.altechadvancedmaterials.com).

ISIN: DE000A2LQUJ6 (Aktie) Börsen: Regulierter Markt in Frankfurt; Freiverkehr in Düsseldorf; Freiverkehr in Berlin